

Q Q Q Q

Was muss für die Aufzucht der Jungen, und selbige im bürgerlichen Stand aufzuziehen? Die Aufzuchtsgüter.

16.° = Einkommen der Aufzuchtsgüter.

- a. Ein Gutl. f. 25. Gulden, W. u. J. 100. p. p.
- a. Abzugskosten d. Aufzuchtsgüter, Zinsen, Grundzinsen.
- b. Aufzuchtsgüter.
- c. Nützlinge.
- d. Gemeindef. Capital.
- e. Rückzahlungsgüter.
- f. Zusammengelegte Güter der Landkulturen.
- g. Einkommen Grundzinsen.
- h. Fonds. Capitalien.

Aggredirend d. 8. April 1800.

Joseph Diering Notar

Hülberich von Berg

Lokal-Verhältnisse

N. 95

Eng, ein Pfandhaus in dem District Louffing.

Die besten Güter sind von der Größe 1/2 Acker und mehr.

Interiör

Leben, und Nahrung sind sehr schlecht.

Personal-Verhältnisse

Reichen und Armen zusammen, circa 10.

Ökonomische Verhältnisse

Wald und Garten haben, welche aus dem Gemeindef. Kapital, Verkauf, facten werden.

Das Einkommen der Aufzuchtsgüter ist circa 140.

Die Kinder der Engländer bezahlen jährlich 30. Gulden an die Aufzuchtsgüter, von dem Gemeindef. Capital zusammengelegt werden, die Engländer bezahlen sich aber seit dem Consens. für die Kinder nicht abzufallen, noch in die Höhe gehen zu können.

203  
201